

Ein Morgen auf dem Bauernhof

Als der Hahn zur Sonne rief,
war er schon spät dran.
Kater Willi, der nicht schlief,
schlich sich leise an.

Als der Maus der Hunger quälte,
lugt sie aus dem Loch.
Da sie Willi gleich erspähte,
ruht sie lieber noch.

Gackernd klangen angestrengt
manch Hühner aus dem Stall
und brachten weiß und braun gesprenkelt
Eier sacht zu fall.

Schnatternd latscht ein Entenpaar
dem Willi überm Weg,
gefolgt von einer Spatzenschar.
Sie zwitschern aufgereg.

Stiefel stapfen durch den Stall
und Rascheln klingt im Heu.
Es grunzt und quickt mit lautem Schall.
Es schmatzt mit großer Freud.

Ein Muh und Mäh singt von der Wiese
durch das Himmelsreich.
Und quakend quietscht Frosch Unkedüse
aus dem Badeteich.

Das Summen sei noch zu erwähnen
vom eifrig Bienenhaus.
Nur Jonathan ist faul am gähnen
und schläft sich lieber aus.

© **Jens Luka**